

## **Tischtennisclub Birkenfeld 18.1.85**

Nach der Weihnachtspause beginnen am Wochenende die Spiele der Rückrunde für die Tischtennis-Mannschaften des Bezirks Schwarzwald. Vom TTC Birkenfeld sind zwei Teams am Start. Hier der Terminplan:

Samstag, 19. Januar

14.00 Uhr Calmbach — Jungen

18.00 Uhr Althengstett — Herren III

## **Tischtennisclub Birkenfeld 25.1.85**

**Damen — Herrenberg 6:6**

**Calmbach — Jungen 3:7**

### **VORSCHAU**

Samstag, 26. Januar

14.00 Uhr Jungen — Neuenbürg

15.00 Uhr Althengstett — Damen

16.00 Uhr Böblingen — Mädchen

18.00 Uhr Ottenbronn — Herren II

18.00 Uhr Hirsau — Herren III

## **Tischtennis mini-Meisterschaften**

Die im letzten Jahr erstmalig durchgeführte Sportwerbeaktion des Deutschen Tischtennis-Bundes brachte mehr als 20 000 Kinder in der ganzen Bundesrepublik dazu, an den mini-Meisterschaften teilzunehmen.

Der Deutsche Tischtennis-Bund ruft daher alle Kinder zur Teilnahme auf, die nach dem 30. 6. 1973 geboren (11 Jahre und jünger) sind. Die Kinder dieser Altersgruppe dürfen keinen Spielerpaß besitzen und in der Vergangenheit besessen haben. Eine Vereinszugehörigkeit ist nicht erforderlich.

Der Deutsche Tischtennis-Bund will mit den mini-Meisterschaften schon früh das Interesse der Kinder für den Tischtennis sport wecken und sie anregen, in der Freizeit, in den Schulen und in den Vereinen regelmäßig Tischtennis zu spielen.

Als Auszeichnung erhält jeder Teilnehmer den offiziellen Aufkleber der mini-Meisterschaften. Die ersten vier Mädchen und Jungen erhalten darüber hinaus noch eine Urkunde. Die Besten können sich dann für die nächsthöhere Turnierebene bis zum Bundesfinale im Juni 1985 qualifizieren. Dort winken den Siegern eine Reise mit der Deutschen Tischtennis-Nationalmannschaft zu einem Europaliga-Spiel und weitere Sachpreise.

Der TTC Birkenfeld und die Ludwig-Uhland-Schule richten am 2. Februar 1985 um 10.00 Uhr ein Turnier im Rahmen der mini-Meisterschaften in der Friedrich-Silcher-Turnhalle aus, um allen Kindern die Möglichkeit zu geben, sich zu beteiligen.

Jungen und Mädchen, die an einer Teilnahme interessiert sind, wenden sich an: Frank Ehmer (Jugendleiter, Telefon 48 11 14) oder Herr Kellner (Sportlehrer) oder melden sich bis spätestens 30 Minuten vor Beginn des Turniers bei der Turnierleitung an.

## **Tischtennisclub Birkenfeld 8.2.85**

**Loßburg — Herren I 7:9**

**Calmbach — Herren I 4:9**

**Freudenstadt — Herren II 9:1**

**Herren III — Neuenbürg 8:8**

**Mädchen — Eltingen 3:7**

**Jungen — Feldrennach 7:3**

Zwei Siege aus zwei Auswärtsspielen vermeldet die 1. Herrenmannschaft. Damit ist das Vorderfeld der Bezirksliga erreicht und die Abstiegssorgen sind endgültig beseitigt. — Düster sieht es in dieser Beziehung für die Herren II aus, die nur noch ein „Tischtennis-Wunder“ vor dem Abstieg bewahren kann. — Die Herren III holten im zweiten Rückrundenspiel das zweite Unentschieden und festigten den dritten Tabellenplatz.

### **VORSCHAU**

Samstag, 9. Februar

15.30 Uhr Wildbad — Jungen

15.30 Uhr Herren II — Altbürg

17.00 Uhr Wildbad — Herren III

17.30 Uhr Mädchen — Öhringen

18.30 Uhr Herren II — Unterreichenbach



### TT-Mini-Meister 84/85 wurden Patrick Bach und Carina Förschler

Insgesamt meldeten sich 20 Kinder zu den mini-Meisterschaften. Sieben davon waren leider zu alt und spielten deshalb außer Konkurrenz mit. Hier konnte sich Sven Wolfinger klar mit 6:0 Punkten durchsetzen. Zweiter wurde Vittorio Borgia (5:1) vor Markus Schneeweiß (3:3).

Bei den Mädchen war das Feld ausgeglichen. Fast alle Spiele endeten mit einem dritten Satz. Die glückliche Siegerin hieß zum Schluss Carina Förschler, die ohne Niederlage Erste wurde. Eva Miguel, Saskia Handmann und Carina Miguel belegten die Plätze dahinter.

Qualifiziert für die mini-Meisterschaften auf Bezirksebene bei den Jungen hat sich Patrick Bach. Er spielte sich ohne Niederlage in die Endrunde, wo er ebenfalls alles gewann. Markus Rätzle verlor nur gegen Patrick und wurde Zweiter. Platz 3 und 4 belegten Birger Denzinger und Andreas Eberle.

Zum Schluß noch die Trainingszeiten des TTC in der Friedrich-Slicher-Turnhalle:

Jugend: Dienstag und Mittwoch 18.00 bis 20.00 Uhr, Freitag 16.00 bis 18.00 Uhr. Aktive: Dienstag und Donnerstag von 20.00 bis 22.00 Uhr, Nichtaktive: Mittwoch 20.00 bis 22.00 Uhr.  
FB

### Tischtennisclub Birkenfeld

Herrn II — Alburg 8:8  
Herrn II — Unterreichenbach 1:9  
Wildbad I — Jungen 7:1  
Wildbad II — Jungen 4:7

Einen überraschenden Punkterfolg gelang der II. Herrenmannschaft gegen Alburg. Endlich einmal konnte man in kompletter Aufstellung antreten und schon kann das Team in der Bezirksklasse mithalten. Leider ist die Abstiegsfrage wohl schon entschieden: Die II. Mannschaft des TTC wird in der nächsten Saison in der Kreisliga antreten müssen.

### Tischtennisclub Birkenfeld 22.2.85

#### Termine vom Wochenende

Samstag, 23. Februar  
16.00 Uhr Damen — Gärtringen  
17.00 Uhr Herren II — Neuenbürg  
17.00 Uhr Oberhaugstett I u. II — Herren III  
Sonntag, 24. Februar  
10.00 Uhr Döfingen — Herren I

### **Tischtennisclub Birkenfeld 4.3.85**

Damen — Gärtringen	7:0 (kampflos)
Döffingen — Herren I	7:9
Herren II — Neuenbürg	0:9
Oberhaugstett I — Herren III	9:5
Oberhaugstett II — Herren III	6:9

Eine Revanche für die Vorspielniederlage gelang den Herren I gegen Döffingen. 9:7 war das Endergebnis für den TTC. Jeweils einen Sieg und eine Niederlage verzeichneten J. Haaser, D. Herrigel, F. Ehmer, P. Schumacher und K. Kranig, ebenso die Doppel Ehmer/Herrigel und Haaser/Schumacher. Ohne Niederlage blieb M. Kellenberger, der damit das Spiel zugunsten der Birkenfelder entschied.

#### **VORSCHAU**

Samstag, 2. März 1985

14.00 Uhr	Schömberg — Jungen
16.00 Uhr	Damen — Weil der Stadt
17.00 Uhr	Stammheim — Herren III

Sonntag, 3. März 1985

10.00 Uhr	Herren I — Wildbad
-----------	--------------------

### **Tischtennisclub Birkenfeld 8.3.85**

Damen — Weil der Stadt	5:7
Herren I — Wildbad	5:9
Stammheim — Herren III	9:3

Immer wieder spannend sind die Duelle zwischen den 1. Mannschaften von Birkenfeld und Wildbad. Auch die Begegnung am Sonntag entsprach den Erwartungen voll und ganz und brachte guten Sport. Mit einem Blitzstart gingen die Wildbader durch zwei Doppelerfolge in Führung. Im hinteren Paarkreuz holte M. Kellenberger einen Punkt für den TTC, während K. Kranig unterlag. Ebenfalls ausgeglichen endeten die Partien im vorderen und mittleren Paarkreuz. J. Haaser und F. Ehmer erzielten die Birkenfelder Punkte. Durch gute Leistungen von M. Kellenberger und K. Kranig konnte die TTC-Mannschaft zum 5:5 ausgleichen. Dann aber gab es nur noch Wildbader Siege (überzeugend vor allem Spitzenspieler H. Kessler). Nicht unverdient konnten die Gäste aus Wildbad zum 9:5-Endstand davonziehen. Trotz der Birkenfelder Niederlage ein sehenswertes Spiel für die zahlreichen Zuschauer.

#### **VORSCHAU**

Samstag, 9. März 1985

14.00 Uhr	Unterhaugstett — Jungen
17.00 Uhr	Nagold — Herren III
18.00 Uhr	Böblingen — Herren I

### **Tischtennisclub Birkenfeld 15.3.85**

Herren I — Nagold I	9:0
Böblingen — Herren I	9:5
Herren II — Altheim	9:4
Nagold III — Herren III	9:6
Unterhaugstett — Jungen	7:4

Recht beachtlich schlug sich die 1. Herrenmannschaft beim ungeschlagenen Tabellenführer Böblingen. Erst nach über dreistündigem zähen Kampf wurden die Gastgeber ihrer Favoritenrolle gerecht und gewannen knapp. Das kurzfristig angesetzte Heimspiel gegen Nagold I brachte für das TTC-Team keine Probleme. Mit 9:0 wurden die Nagolder überfahren.

Eine positive Überraschung gelang den bisher arg gebeutelten Herren II. Die Gäste aus Altheim wurden 9:4 besiegt. Damit war für die Birkenfelder der zweite Saisonsieg zu verbuchen, der allerdings den Abstieg nicht verhindern kann.

#### **VORSCHAU**

Samstag, 16. März

16.00 Uhr	Horb — Herren I
16.30 Uhr	Althengstett III — Herren III
18.00 Uhr	Böblingen — Damen
19.00 Uhr	Herren II — Althengstett I

### **Tischtennisclub Birkenfeld 22.3.85**

Böblingen — Damen	6:6
Herren I — Magstadt	9:7
Horb — Herren I	2:9
Althengstett — Herren III	9:4

Zwei doppelte Punktgewinne konnte die 1. Herrenmannschaft am Wochenende verbuchen. Erwartungsgemäß kam der Erfolg gegen den Tabellenletzten Horb. Zu kämpfen hatte das Birkenfelder Team gegen Magstadt, ehe nach 4stündiger Spielzeit der 9:7-Erfolg feststand. Die Birkenfelder stehen nunmehr auf dem vierten Tabellenplatz. — Ins Mittelfeld der B-Klasse abgerutscht sind die Herren III. Nach vier sieglosen Spielen in Folge sieht es auch für das Saison-Abschlußspiel in Schömberg nicht rosig aus.

#### **VORSCHAU**

Samstag, 23. März

16.00 Uhr	Damen — Nagold
16.00 Uhr	Gechingen — Herren II
18.00 Uhr	Schömberg — Herren III

Sonntag, 24. März

10.00 Uhr	Herren I — Herrenberg
-----------	-----------------------

### **Tischtennisclub Birkenfeld 29.3.85**

Damen — Nagold	7:3
Herren I — Herrenberg	9:0
Gechingen — Herren II	8:8
Schömberg — Herren III	9:6

Mit der Niederlage in Schömberg endete für die Herren III die Saison 84/85. Obwohl das Team mit ständig wechselnder Aufstellung antreten mußte, ist ein achtbarer fünfter Tabellenplatz erreicht worden. — Ihre letzten Saisonspiele bestreiten die übrigen TTC-Mannschaften am Wochenende. Für die Damen und die Herren I geht es nur noch um die Platzierung auf den dritten oder vierten Tabellenplatz. Die Herren II sind in Monbachtal gefordert, die letzte, allerdings hauchdünne Chance wahrzunehmen, den Abstieg abzuwenden.

#### **VORSCHAU**

Samstag, 30. März

18.00 Uhr Sindelfingen — Damen

19.30 Uhr Monbachtal — Herren II

Herren I — Klosterreichenbach

### **Tischtennisclub Birkenfeld 4.4.85**

Sindelfingen — Damen	7:2
Herren I — Klosterreichenbach	9:7
Monbachtal — Herren II	8:8

Mit den Spielen des vergangenen Wochenendes endete für die TTC-Mannschaften die Verbandsrunde 84/85. Noch einmal schwer gefordert wurde die 1. Herrenmannschaft von den abstiegsbedrohten Gästen aus Klosterreichenbach, die unbedingt punkten wollten. Mit einer kämpferischen Leistung gelang es den Schwarzwäldern, das Birkenfelder Team zu überraschen. 7:3 stand es für Klosterreichenbach, ehe sich die konsternierten TTC-Spieler gefangen hatten. Sechs Birkenfelder Siege durch Haaser, Herrigel, Ehmer, Schumacher und die Doppel Herrigel/Ehmer und Schumacher/Haaser brachten dann doch noch einen 9:7-Erfolg.

### **Tischtennisclub Birkenfeld 3.5.85**

**Bitte vormerken:** Die Vereinsmeisterschaften 1985 des TTC finden am Wochenende 11./12. Mai statt. Ausgespielt werden Wettbewerbe für Damen, Herren, Nichtaktive und Jugend. Genaue Terminplan in den nächsten BN.

### **Tischtennisclub Birkenfeld 10.5.85** **Vereinsmeisterschaften**

Am kommenden Sonntag, 12. Mai, werden die Vereinsmeisterschaften 1985 des TTC in der Silcher-Turnhalle ausgetragen. Herzlich zur Teilnahme eingeladen sind alle Mitglieder des Vereins. Hier der Zeitplan:

9.00 Uhr Herren

10.00 Uhr Nichtaktive (Damen und Herren)

14.00 Uhr Damen und Gemischtes Doppel

Die Endspiele werden gegen 17.00 Uhr ausgetragen. Meldeschluß ist jeweils 15 Minuten vor Wettbewerbsbeginn. Zuschauer sind in der Silcher-Turnhalle willkommen. Für Verpflegung wird bestens gesorgt sein.

#### **Generalversammlung**

Die diesjährige Generalversammlung des TTC findet am 31. Mai 1985, 20 Uhr, in der Gaststätte „Schöne Aussicht“ statt. Im Anschluß an die Versammlung findet eine Spielersitzung statt, bei der die Mannschaftsaufstellungen für die Saison 85/86 festgelegt werden. Die Vorstandschaft bittet um zahlreiches Erscheinen.

### **Tischtennisclub Birkenfeld**

#### **Generalversammlung**

24.5.85

Die Vorstandschaft des TTC lädt nochmals ein zur Generalversammlung 1985. Termin ist Freitag, der 31. Mai, 20.00 Uhr, in der Gaststätte „Schöne Aussicht.“ Tagesordnung: 1. Begrüßung, 2. Rechenschaftsberichte der Vorstandschaft, 3. Neuwahlen, 4. Verschiedenes. Im Anschluß an die Versammlung findet eine Spielersitzung statt, bei der die Anwesenheit aller Aktiven erforderlich ist. — Rückständige Jahresbeiträge bitte sofort bei Kassier Peter Handtmann begleichen.

#### **Vereinsmeisterschaften**

Leider war die Teilnehmerzahl beim Turnier nicht zufriedenstellend. Von der sportlichen Seite her bekamen die Zuschauer allerdings spannende und gute Spiele zu sehen. Titelverteidiger Jürgen Haaser konnte seinen Meisterpokal erfolgreich verteidigen, allerdings hatte er schwer zu kämpfen. Die weiteren Platzierungen: 2. Dieter Herrigel, 3. Frank Ehmer, 4. Manfred Kellenberger. Bei den Damen wurde die Nachwuchsspielerin Ulrike Braun neue Vereinsmeisterin. Auf den zweiten Platz kam Gabi Weisert, Dritte wurde Bettina Ehmer.

## 5. Tischtennis-Ortsturnier des TTC Birkenfeld 14.6.85

Das Tisch-Tennis-Ortsturnier findet am 6. und 7. Juli 1985 in der Turnhalle der Friedrich-Silcher-Schule statt. Teilnahmeberechtigt sind alle Damen und Herren, die nach dem 31. 12. 1982 in keiner Vereinsmannschaft aktiv Tischtennis gespielt haben. Dadurch soll eine gewisse Chancengleichheit gewährleistet sein. Das Turnier wird als Mannschaftsturnier gespielt. Jede Mannschaft besteht aus 3 Spielerinnen bzw. Spielern. Gemischte Mannschaften sind zugelassen. Jeder Teilnehmer kann während des Turniers nur in einer Mannschaft spielen.

Die Startgebühr beträgt pro Mannschaft DM 20.—. Anmeldeschluß ist der 25. Juni 1985. Meldungen an: Hans Kübler, Daimlerstr. 50, Birkenfeld 1, Telefon 480949. Nach Abgabe der Meldungen werden die Teilnehmer über den Austragungsmodus, die Gruppeneinteilung und den Zeitplan unterrichtet.

### VORANZEIGE

Die Generalversammlung findet am 28. Juni statt.

## Tischtennisclub Birkenfeld 28.6.85

Die Vorstandschaft lädt nochmals ein zur Mitgliederversammlung am Freitag, 28. Juni 1985, 20.00 Uhr, in die Gaststätte „Schöne Aussicht.“ Tagesordnung: 1. Begrüßung, 2. Abstimmung über die Tagesordnung, 3. Berichte der Vorstandschaft und der Kassenprüfer, 4. Entlastungen, 5. Neuwahlen, 6. Anträge, 7. Verschiedenes.

## 5. Tischtennis-Ortsturnier 5.7.85

Am Samstag/Sonntag, 6./7. Juli 1985 kommt das schon zur Tradition gewordene Tischtennis-Ortsturnier in der Friedrich-Silcher-Turnhalle zur Austragung. Der Beginn am Samstag ist um 14.00 Uhr, Hallenöffnung 13.30 Uhr; am Sonntag ist der Beginn um 9.30 Uhr, Hallenöffnung 9.00 Uhr. Leider haben sich nur 9 Mannschaften angemeldet, die in zwei Gruppen eingeteilt wurden. Gruppe 1: Jugendzentrum II, Schachfreunde II, TV Birkenfeld (Tennis), TV Obernhausen, Crest Hotel Niefern. Gruppe 2: Schachfreunde I, Jugendzentrum I, Gemeindeverwaltung, Schachfreunde III. Die beiden Erstplatzierten jeder Gruppe kommen weiter, wobei dann der Erste der Gruppe 1 gegen den Zweiten der Gruppe 2 u. der Zweite der Gruppe 1 gegen den Ersten der Gruppe 2 spielt. Die beiden Sieger der Überkreuzspiele ermitteln im Endspiel den Tischtennis-Ortsturniersieger. Die vier Erstplatzierten Mannschaften sowie der beste Einzelspieler erhalten schöne Preise.

Im Foyer der Halle hat der TTC eine kleine „Kantine“ errichtet, wo für Speisen und Getränke bestens gesorgt ist. Die Vorstandschaft würde sich über ein reges Zuschauerinteresse sehr freuen.

## Aus der Generalversammlung des TTC Birkenfeld 5.7.85

### H. Kübler für weitere 2 Jahre 1. Vorsitzender

Eine erfreulich große Zahl von Mitgliedern konnte der 1. Vorsitzende des TTC, Hans Kübler, bei der zum zweitenmal anberaumten Mitgliederversammlung begrüßen. In seinem Rechenschaftsbericht streifte Hans Kübler noch einmal die sportlichen und geselligen Veranstaltungen des Vereins. Er nannte u. a. das Ortsturnier, die Vereinsmeisterschaften und die harmonische Weihnachtsfeier 1984. Für detailliertere Ausführungen erteilte er seinen Vorstandskollegen das Wort. Vom sportlichen Bereich konnte Sportwart Manfred Kellenberger befriedigende Ergebnisse aufzählen. Die Damenmannschaft, die Herren I und III konnten

in ihren Klassen vordere Plätze belegen. Lediglich die Herren II erreichten infolge Aufstellungsschwierigkeiten — 14 Spieler wurden eingesetzt — das Saisonziel Klassenerhalt nicht. Durch Rückzug eines Vereins bleibt man aber jetzt doch Mitglied der Bezirksklasse. Von den Aktiven wünschte sich M. Kellenberger einen besseren Trainingsbesuch.

Jugendleiter Frank Ehmer berichtete über einen guten Trainingsbesuch im Jugendbereich, wies aber darauf hin, daß nur wenige seiner Schützlinge Interesse haben, in einer Mannschaft zu spielen. Die Mädchen des TTC sind im Bezirk Spitze: sie errangen viele Titel und stehen an der Spitze der Rangliste.

Der Bericht von Kassier Peter Handtmann fiel erfreulich aus. Dank der Einnahmen aus diversen Veranstaltungen ist der Verein in der Lage für die neue Saison zwei neue TT-Tische (je ca. 900.— DM) anzuschaffen.

Nach den Berichten weiterer Vorstandsmitglieder konnte Gemeinderat Wollmann die Entlastung durchführen, die einstimmig erfolgte.

Die fälligen Neuwahlen gingen flott über die Bühne, nur bei der Position „1. Vorsitzender“ ließ Hans Kübler eine gewisse Amtsmüdigkeit erkennen. Durch ermunternde und ihm Mitarbeit signalisierende Stimmen aus der Versammlung ließ sich H. Kübler umstimmen. Die Vorstandschaft des TTC setzt sich nun wie folgt zusammen: 1. Vorsitzender: Hans Kübler, 2. Vorsitzender: Herbert Stumpp, Kassier: Peter Handtmann, Sportwart/Pressewart: Manfred Kellenberger, Schriftführer: Helmut Keck, Damenwartin: Bettina Ehmer, Jugendleiter: Frank Ehmer, Zeugwart: Dieter Denzinger, Kassenprüfer: Lothar Reisser und Heinz Maisenbacher. Dem Veranstaltungsausschuß gehören an: Andrea Bleiholder, Monika Rehm, Jürgen Haaser, Klaus Kranig, Jochen Maier, Cosimo Miccoli.

## Tischtennisclub Birkenfeld 12.7.85

### Schachfreunde I erneut Ortsturniersieger

Nur 8 Mannschaften hatten sich zum Ortsturnier des TTC in der Friedrich-Silcher-Turnhalle eingefunden. Nach der Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden Hans Kübler, der den Mannschaften viel Erfolg wünschte, konnte der sportliche Verlauf beginnen. Es wurde in zwei Gruppen à 4 Mannschaften jeder gegen jeden gespielt, wobei sich nach den Gruppenspielen folgende Plazierungen ergaben:

#### Gruppe 1:

1. Schachfreunde I	15:0 Spiele	3:0 Pkte.
2. Gemeindeverwaltung I	10:5 Spiele	2:1 Pkte.
3. TVB Tennis	5:11 Spiele	1:2 Pkte.
4. Crest Hotel	1:15 Spiele	0:3 Pkte.

#### Gruppe 2:

1. Jugendzentrum	15:2 Spiele	3:0 Pkte.
2. TV Obernhäusen	12:6 Spiele	2:1 Pkte.
3. Schachfreunde II	6:12 Spiele	1:2 Pkte.
4. Gemeindeverw. II	2:15 Spiele	0:3 Pkte.

Im nun folgenden Überkreuzvergleich der Gruppen behielten die Schachfreunde I gegen den TV Obernhäusen mit 5:2 die Oberhand und ebenso klar beherrschte das Jugendzentrum die Gemeindeverwaltung mit 5:1. Im Spiel um Platz 3 und 4 ging es dann schon spannender zu und der TV Obernhäusen hatte große Mühe sich mit 5:3 über die Gemeindeverwaltung den 3. Platz zu erspielen. Eine klare Angelegenheit für die Schachfreunde I wurde das Finale gegen das Jugendzentrum, das klar mit 5:1 seinen Ausgang nahm, wobei die Spieler der Schachfreunde und des Jugendzentrums den wenigen Zuschauern gutes Hobby-Tischtennis boten.

Während des Turniers kristallisierte sich Reinhard Wolfinger von den Schachfreunden zum besten Einzelspieler, der mit 10:0 Siegen eine makellose Bilanz vorweisen konnte.

Abschließend fand dann die Siegerehrung statt, wo die ersten 4 Mannschaften sowie die vier besten Einzelspieler aus den Händen des 1. Vorsitzenden ihre Preise und Urkunden entgegennehmen durften.

## Tischtennisclub Birkenfeld 6.9.85

Ab Dienstag, 10. September 1985 kann in der Friedrich-Silcher-Turnhalle wieder das Training aufgenommen werden, um sich für die am Samstag, 21. September 1985 beginnende Verbandsrunde in Form zu bringen. Auch werden an die Spieler die Terminlisten ihrer Mannschaftsspiele ausgegeben.

#### Trainingsplan:

Dienstag und Donnerstag	Damen und Herren von 20 bis 22 Uhr
Mittwoch Nichtaktive	von 20 bis 22 Uhr

## Tischtennisclub Birkenfeld 20.9.85

### Altensteig I — Herren II 9:7

Nicht gut überstanden hat die „Zweite“ die lange Sommerpause, denn die Spielpraxis ließ man bei der 9:7-Niederlage in Altensteig vermissen und bot eine indiskutable Leistung. Diese Niederlage ist umso deprimierender, wenn man bedenkt, daß diese Mannschaft in der Kreisliga nicht zur Spitze zählt. Somit weiß man beim TTC, daß der Kampf um den Klassenerhalt schon begonnen hat.

Zum Spiel: Nach den Doppeln, Sieg von Denzinger/Kranig sowie einer gleichzeitigen Niederlage von Kellenberger/Bühler, hieß es 1:1. Durch einen Sieg von Becht und einer Niederlage von Birnmeyer im hinteren Paarkreuz konnten wir das Ergebnis noch ausgleichen gestalten. Siege über Kranig, Kellenberger und Bühler stand ein Erfolg des TTC durch Denzinger gegenüber und somit ging Altensteig mit 5:3 in Führung. Der Ausgleich folgte dann im hinteren Paarkreuz durch Becht und Birnmeyer. Besonders der junge Nachwuchsspieler Birnmeyer wie auch seine Teamkameraden freuten sich über seinen ersten Punkt bei den Herren, da er auch noch nach einem 11:3-Rückstand im 3. Satz zustande kam.

Im 2. Durchgang gingen die weit unter ihren Möglichkeiten spielenden Kranig und Kellenberger wiederum leer aus und es hieß 7:5. Nochmals kam beim TTC Hoffnung auf einen Punktgewinn auf, als Denzinger und Bühler nach hartumkämpften Spielen den 7:7-Ausgleich schafften. Doch auch diese Hoffnung wurde von Altensteig in den Schlußdoppeln „zerschmettert“ als sie beide zu ihren Gunsten entscheiden konnten und somit den 9:7-Erfolg sicherstellten.

#### VORSCHAU

Samstag, 21. September 1985

17.00 Uhr Herren II — Höfen

18.00 Uhr Loßburg — Herren I

## Tischtennisclub Birkenfeld 27. 9. 85

Loßburg I — Herren I	9:4
Herren II — Höfen	1:9

Auch keinen Auftakt nach Maß erwischten die Spieler der 1. Mannschaft, denn bevor sie richtig wach wurden, hieß es bereits 7:0 für Loßburg. Dann konnte der TTC durch vier Siege in Folge auf 7:4 verkürzen. Doch zwei weitere Niederlagen besiegelten die klare 9:4-Niederlage. Für den TTC punkteten Herrigel, Ehmer, Fingberg sowie Kranig.

Um am Samstag beim Lokalderby gegen den letztjährigen Tabellenzweiten Wildbad bestehen zu können, muß man mit einer besseren Leistung aufwarten. Der TTC würde sich über ein paar Zuschauer freuen.

Die Verbandsrunde hat für die 2. Mannschaft letztes Wochenende mit Aufstellungsschwierigkeiten und einer Niederlage begonnen. Beides hat sich beim 2. Spieltag fortgesetzt, sowohl die Aufstellungsschwierigkeiten (4 Mann Ersatz), als auch die Niederlage. Mit 1:9 mußte die „Zweite“ eine klare Heimmiederlage hinnehmen. Lediglich M. Kellenberger im vorderen Paarkreuz konnte seine beiden Spiele für sich entscheiden, wobei das letzte nicht mehr gewertet wurde.

### VORSCHAU

Samstag, 28. September 1985:

16.00 Uhr	Rohrau — Damen
19.00 Uhr	Herren I — Wildbad I
16.00 Uhr	Empfingen — Herren II
19.30 Uhr	Mühlen — Herren II
16.00 Uhr	Nagold — Herren III
19.00 Uhr	Ebhausen — Herren III

Dienstag, 1. Oktober 1985:

20.00 Uhr	Senioren — Dornstetten
-----------	------------------------

## Tischtennisclub Birkenfeld 4. 10. 85

Rohrau — Damen	2:7
Herren I — Wildbad	7:9
Empfingen — Herren II	9:2
Mühlen — Herren II	9:2
Nagold — Herren III	7:9
Ebhausen — Herren III	8:8

Ein Mammutprogramm an Spielen hatte der TTC am Wochenende zu bewältigen, wobei die Bilanz mit 3 Niederlagen, 2 Siegen und 1 Unentschieden nicht gerade Euphorie aufkommen läßt. — Recht ausgeglichen und spannend verlief das Enztalderby zwischen Birkenfeld I und Wildbad I, wobei die Gäste am Ende knapp mit 7:9 die Oberhand behielten. Mitentscheidend für die Niederlage war das nicht gerade gut disponierte mittlere und hintere Paarkreuz, das sich von acht möglichen Punkten lediglich zwei Siege durch Ehmer und Riedlinger erspielten. Ein leichtes Übergewicht von 3:1 Punkten hatte die „Erste“ im vorderen Paarkreuz, wobei sich Jürgen Haaser mit einer sehr starken Leistung präsentierte und beide Spitzenspieler niederhielt. Auch Dieter Herrigel konnte mit einer ansprechenden Leistung aufwarten und einen Sieg für seine Farben verbuchen. Die Doppel waren bei 2 Niederlagen und 2 Siegen ausgeglichen. Nach dieser 7:9-Niederlage hat die 1. Mannschaft nun 0:4 Punkte und muß am Samstag in Calmbach unbedingt punkten, um sich nicht gleich zu Beginn der Runde auf einem unteren Tabellenplatz zu finden.

Die Talfahrt der 2. Herrenmannschaft hält weiter an. Sie mußte mit zwei weiteren klaren 2:9-Niederlagen wiederum den rauen Wind in der Kreisliga erfahren und rangiert nun mit 0:8 Punkten am Tabellenende. Sollte die 2. Garnitur bei den sogenannten „schwächeren Gegnern“ nicht in Bestbesetzung antreten, so ist der Abstieg bereits vorprogrammiert.

Recht positiv verlief der Auftakt bei der 3. Mannschaft. Sie kehrte mit einem Sieg und einem Unentschieden aus ihren beiden Auswärtsspielen zurück und besitzt damit 3:1 Punkte.

Die Damenmannschaft meldet mit 2:7 einen klaren Auswärtserfolg beim Landesligaabsteiger Rohrau und stellt gleich zu Beginn der Runde klar, daß sie bei der Vergabe der Meisterschaft ein gewichtiges Wort mitreden will.

### VORSCHAU

Samstag, 5. Oktober 1985:

16.00 Uhr	Damen — Nagold
18.00 Uhr	Herren III — Schömberg
19.00 Uhr	Calmbach — Herren I

## Tischtennisclub Birkenfeld

Calmbach — Herren I 1:9 11.10.85  
Herren III — Schömberg 5:9

Immer wieder interessant sind die Duelle zwischen den 1. Mannschaften von Birkenfeld und Calmbach. Auch die Begegnung am Samstag entsprach den Erwartungen und brachte guten Tischtennisport. Ingeheim hatte man auf Seite des TTC mit einem Sieg gerechnet, daß er jedoch mit 1:9 so klar ausfallen würde, war eine positive Überraschung. Der Grundstein zu diesem Kantersieg wurde durch die beiden Eingangsdoppel Haaser/Schumacher sowie Herrigel/Ehmer gelegt. Diese beiden Siege gaben unserer Mannschaft zusätzliche Motivation und versetzte unsere „Sechs“ in Spiel-laune. Lediglich im hinteren Paarkreuz erspielten sich dann die Gastgeber ihren einzigen Punkt mit einem Sieg über Ersatzspieler Kellenberger. Dann aber gab es durch gute Leistungen nur noch Birkenfelder Siege und zwar von Haaser, Herrigel, Ehmer, Schumacher, Riedlinger (2) und Kellenberger, die somit den verdienten 1:9-Endstand brachten.

### Achtung Fördergruppe!

Das Training am heutigen Freitag, 11. Oktober 1985 muß wegen anderweitiger Belegung der Friedrich-Silcher-Turnhalle leider ausfallen. Am nächsten Freitag ist das Training wieder zur gewohnten Zeit.

### VORSCHAU

Samstag, 12. Oktober 1985  
18.00 Uhr Weil der Stadt — Damen  
18.30 Uhr Mühlingen — Herren II  
16.00 Uhr Egenhausen — Herren III  
19.00 Uhr Oberhaugstett — Herren III

## Tischtennisclub Birkenfeld

Weil der Stadt — Damen 1:7 18.10.85  
Mühlingen — Herren II 9:2  
Egenhausen — Herren III 8:8  
Oberhaugstett — Herren III 9:2  
Senioren — Dornstetten 0:7

Auch in ihrem fünften Spiel in Folge konnte die 2. Herrenmannschaft keinen Punkt eringen. Am Samstag mußte die „Zweite“ schon zum wiederholten Male mit fünf Spielern antreten und so fehlt meistens schon von vornherein die nötige Motivation und Einstellung zum Spiel. So folgte am Samstag nach langer Anreise ein kurzes Gastspiel und man mußte sich mit einer 9:2-Niederlage geradezu deklassieren lassen.

Auch die neugegründete Seniorenmannschaft mußte letzte Woche zum ersten Mal an die „grünen Platten“, doch ging ihre Premiere mit 0:7 gründlich daneben und sie mußten die klare Überlegenheit der Gäste aus Dornstetten anerkennen. Der TTC spielte mit Regelmann, Kranig und Kübler.

### VORSCHAU

Samstag, 19. Oktober 1985:  
16.00 Uhr Damen — Schönaich  
17.00 Uhr Nagold I — Herren I  
18.00 Uhr Herren II — Nagold II  
16.00 Uhr Gechingen — Herren III  
18.00 Uhr Althengstett — Herren III  
Dienstag, 22. Oktober 1985  
20.00 Uhr Senioren — Nagold



## Tischtennisclub Birkenfeld 25. 10. 85

Damen — Schönaich	7:0
Nagold I — Herren I	4:9
Herren II — Nagold II	8:8
Gechingen — Herren III	9:0
Althengstett — Herren III	8:8
Freudenstadt I — Senioren	6:6
Freudenstadt II — Senioren	7:3
Senioren — Nagold	4:7
Ergebnisse Jugendabteilung	
Jungen — Neuenbürg II	5:7
Jungen — Neuenbürg III	7:1
Jungen — Wildbad II	7:0

In überzeugender Manier trumpfte die 1. Mannschaft beim Spiel in Nagold auf und ließ dem Gastgeber beim 4:9-Erfolg keine Chance. Nachdem Haaser/Schumacher das Doppel verloren hatten, glichen Herrigel/Ehmer aus. Dann war der TTC die eindeutig dominierende Mannschaft und ging durch Siege von Fingberg, Riedlinger, Haaser, Herrigel und Ehmer mit 6:1 in Führung, ehe Benz mit einem Sieg über Schumacher zum 6:2 verkürzen konnte. Im hinteren Paarkreuz gab es einen Sieg durch Fingberg, bei einer gleichzeitigen Niederlage von Riedlinger zum Spielstand von 7:3. Haaser mußte sich anschließend dem Spitzenspieler von Nagold beugen, während die in bestechender Form auftrumpfenden Herrigel u. Ehmer mit ihren Erfolgen dann den 9:4-Endstand sicherstellten.

Am Samstag empfing die 2. Mannschaft den VFL Nagold. Von der Papierform her bestanden für den TTC keine großen Aussichten auf einen Punktgewinn. Doch unsere „Sechs“ waren besonders motiviert, da sie erstmals in der Verbandsrunde in kompletter Aufstellung antreten konnten, und boten bei diesem Spiel eine bewundernswerte kämpferische Einstellung. Wie ausgeglichen diese Begegnung war, geht aus der Tatsache hervor, daß nicht nur das Ergebnis 8:8-Unentschieden endete, sondern auch die Sätze mit 17:17 ausgeglichen waren. Zum Spielverlauf: Für jede Mannschaft gab es einen

Sieg im Doppel, und im hinteren Paarkreuz war Denzinger für den TTC erfolgreich, während Birnmeyer verlor. Auf den vorderen Brettern konnte der überragende Kranig seinen Gegenspieler knapp niederhalten, gleichzeitig mußte sich jedoch Kellenberger geschlagen geben. Ausgeglichen auch das mittlere und hintere Paarkreuz, den Siegen von Bühler und durch den großartig aufspielenden Denzinger standen Niederlagen von Mayer und Birnmeyer zu Buche, Spielstand 5:5. Durch Erfolge von Kranig und Kellenberger zog der TTC mit 7:5 in Führung. Einer Niederlage von Bühler folgte eine gute Vorstellung von Mayer zum 8:6 und der TTC schöpfte nun sogar Hoffnung auf einen Sieg, die in den Schlußdoppeln jedoch von den Gästen zunichte gemacht wurde.

Am Sonntag sicherte sich die 2. Mannschaft mit Kranig, Kellenberger und Bühler mit einem 5:1-Sieg gegen Unterhaugstett die Teilnahme an der Endrunde des Kreispokals.

### VORSCHAU

Samstag, 26. Oktober 1985:  
18.00 Uhr Herren III — Unterreichenbach

## Tischtennisclub Birkenfeld 31. 10. 85

Herren III — Unterreichenbach 8:8

Ohne die planmäßige Nummer eins, Helmut Keck, mußte der TTC gegen Unterreichenbach antreten. Diese Schwächung, die sich vor allem in den Doppeln bemerkbar machte, konnte der TTC nicht verkraften und mußte beim 8:8 gegen den Tabellenletzten einen Punkt abgeben. Ein klares Plus hatten die Gäste in den Doppeln, wo sie alle 4 Punkte erspielten. Der TTC war in den Einzelspielen die bessere Mannschaft und hatte im vorderen Paarkreuz mit F. Kübler (2) und Becht (1) ebenso ein Übergewicht wie im hinteren Paarkreuz mit Ostojic (2) und Weißflog (1). In der Mitte war das Spielgeschehen mit 2:2, je ein Sieg und eine Niederlage von Hommel und Kürten, ausgeglichen. Die „Dritte“ weist nun mit 6:10 ein negatives Punktekonto auf und rangiert damit im unteren Tabellendrittel.

### Plazierungen Bezirksmeisterschaft

Am vergangenen Sonntag kamen die Bezirksmeisterschaften zur Austragung. Dabei nahmen vom TTC vier Spielerinnen und Spieler teil, die sich alle in die Siegerlisten eintragen durften. So belegte im Mixed Ehmer/Ehmer einen 2. Platz sowie Braun/Kranig einen 3. Platz. Im Damen-Einzel konnte B. Ehmer einen 3. Rang belegen und zusammen mit ihrer Partnerin U. Braun im Doppel ebenfalls einen 3. Platz.

### VORSCHAU

Samstag, 2. November 1985  
19.00 Uhr Herren I — Magstadt

## Tischtennisclub Birkenfeld 8. 11. 85

### VORSCHAU

Samstag, 9. November 1985  
17.00 Uhr Herren III — Hirsau  
18.00 Uhr Sindelfingen — Herren I

## Tischtennisclub Birkenfeld

Damen — Sindelfingen	4:7	15. 11. 85
Sindelfingen — Herren I	8:8	
Herren III — Hirsau	7:9	

Recht mager fiel die Bilanz der Birkenfelder Tischtennismannschaften (2 Niederlagen und 1 Unentschieden) nach dem Spieltag am vergangenen Wochenende aus. — Recht ausgeglichen gestalteten die Herren I ihre Partie in Sindelfingen. Nach den Doppeln hieß es 1:1, nachdem Herrigel/Ehmer gewannen, jedoch Haaser/Schumacher ihr Spiel abgeben mußten. Dann konnte Riedlinger seinen Gegenspieler niederhalten, während der grippegeschwächte Fingberg verlor, 2:2. Durch die gut aufspielenden Routiniers Haaser und Herrigel ging der TTC mit 4:2 in Front, doch postwendend glichen die Gastgeber mit zwei Siegen über den schwach spielenden Ehmer und Schumacher (aufsteigende Tendenz, verlor knapp) zum 4:4 aus. Auch Riedlinger konnte sein 2. Spiel für sich entscheiden, während Fingberg verlor. Nochmals punkteten Haaser und Herrigel für den TTC zur 7:5-Führung. Wiederum gingen die Spieler im mittleren Paarkreuz leer aus und in den Schlußdoppeln verloren Haaser/Schumacher, jedoch Herrigel/Ehmer erspielten sich mit ihrem Sieg den Punkt zum 8:8-Endstand.

Im letzten Spiel der Vorrunde verlor die „Dritte“ auf eigenen Platten gegen Hirsau mit 7:9. Am Anfang sah es jedoch nicht nach einer Niederlage aus, denn die Spiele liefen ganz gut und nach dem ersten Durchgang führte der TTC mit 6:2. Dann kam der Gast aus Hirsau stark auf und vor den Schlußdoppeln hieß der Spielstand 7:7. Beide Doppel konnte anschließend Hirsau zum 7:9 für sich entscheiden. Nach dieser Niederlage weist die 3. Mannschaft mit 6:12 Punkten ein klar negatives Punktekonto auf und schnitt schlechter ab als erwartet.

Im eigentlichen Schlagerspiel der Bezirksliga der Damen standen sich die beiden verlustpunktfreien Mannschaften aus Birkenfeld und Sindelfingen gegenüber. Aus unerklärlichen Gründen trat der TTC mit nur 3 Spielerinnen an, wobei somit 4 Punkte kampflös an den Gast gingen. Mit diesem Handicap konnten die Birkenfelder Damen kaum gewinnen und mußten mit 4:7 beide Punkte abgeben, wobei auch die angestrebte Meisterschaft wieder in weite Ferne gerückt ist.

### VORSCHAU

Freitag, 15. November 1985:

20.15 Uhr Ebhausen — Senioren

Samstag, 16. November 1985:

16.00 Uhr Ebhausen — Herren II

19.00 Uhr Herren I — Döffingen

Dienstag, 19. November 1985:

20.00 Uhr Senioren — Glatten

### Kreispokalrunde

Am Mittwoch, 20. November 1985 (Buß- und Betttag) spielen die Mannschaften von Nagold II, Unterreichenbach II, Monbachtal I und Birkenfeld II den Kreispokalsieger aus. Beginn 9.30 Uhr in der Friedrich-Silcher-Turnhalle.

## Tischtennisclub Birkenfeld

Gärtringen — Damen	1:7	22. 11. 85
Herren I — Döffingen	6:9	
Herren I — Gärtringen	7:9	
Ebhausen — Herren II	9:6	
Senioren — Glatten	2:7	
Ebhausen — Senioren	7:4	

Auch nicht gerade positiv von sich reden machte die 1. Herrenmannschaft, denn nach der nicht einkalkulierten 6:9-Heimniederlage am Samstag gegen Döffingen folgte am Sonntag eine weitere 7:9-Niederlage gegen den Landesliga-Absteiger aus Gärtringen. Nach diesen beiden Mißerfolgen weist die „Erste“ nunmehr mit 5:9 ein negatives Punktekonto auf und rangiert derzeit im unteren Tabellendrittel.

Eine vermeidbare Niederlage kassierte die 2. Mannschaft in Ebhausen. Dabei hatte es für den TTC ganz gut begonnen, denn man ging mit 4:1 in Führung. Bei diesem Spielstand begann bei unserem Team das Rechnen und die Hoffnung auf einen Punktgewinn, doch die Gastgeber holten den TTC bald aus seinen Träumen in die Realität an die grünen Platten zurück und fügte der „Zweiten“ mit 9:6 eine weitere Niederlage bei. Die Punkte resultierten aus den Doppeln von Kellenberger/Bühler und Kranig/Regelmann sowie aus den Einzelerfolgen von Kranig, Kellenberger und Maier (2).

### Ergebnisse der Kreispokalrunde

Herren II — Unterreichenbach 5:3

Herren II — Monbachtal 4:5

Herren II — Nagold 1:5

Birkenfeld spielte mit Kranig, Kellenberger und Ochner. — Kreispokalsieger wurde Monbachtal.

### VORSCHAU

Samstag, 23. November 1985

16.00 Uhr Wildbad — Herren II

Sonntag, 24. November 1985

10.00 Uhr Eltingen — Herren I

### Vorstandssitzung

Am kommenden Freitag, 29. November 1985 findet eine erweiterte Vorstandssitzung zwecks Organisation Weihnachtsfeier statt, zu der auch die Spieler der einzelnen Mannschaften herzlich eingeladen werden. Beginn pünktlich um 20.00 Uhr in der „Schönen Aussicht.“

### Weihnachtsfeier

Die Vorstandschaft weist heute schon darauf hin, daß am Samstag, 14. Dezember 1985 in der Gaststätte „Zur Schönen Aussicht“ die diesjährige Weihnachtsfeier stattfindet. Beginn 20.00 Uhr.

## Tischtennisclub Birkenfeld

Eltingen — Herren I 3:9 23.11.85  
Wildbad — Herren II 9:5

Vor keinen allzu großen Problemen standen die Herren I bei ihrem Auswärtsspiel beim Abstiegskandidaten Eltingen, wo sie sich mit 3:9 sicher behaupten konnte. Kurze Spielanalyse: Lediglich in den Doppelspielen konnten die Gastgeber das Ergebnis mit 1:1 ausgeglichen gestalten. In den Einzelspielen war der TTC die klar dominierende Mannschaft. So konnte im vorderen Paarkreuz Herrigel zwei Erfolge und Haaser einen Erfolg verbuchen; im mittleren Paarkreuz war Schumacher mit einem Sieg, der ihm sicher wieder verlorenes Selbstvertrauen geben wird, erfolgreich. Im hinteren Paarkreuz war die Überlegenheit mit je zwei Siegen von Riedlinger und Fingberg enorm.

Weiterhin ohne Erfolgserlebnis bleibt die 2. Herrenmannschaft, die bei ihrem Spiel in Wildbad mit 9:5 den kürzeren zog. Die Gastgeber erwischten aber auch einen Start nach Maß, denn nach dem Gewinn beider Doppel, punktete im hinteren Paarkreuz Glander über Denzinger und Baumann über Birnmeyer zum 4:0. Kellenberger sorgte mit einem klaren 2:0-Sieg für den ersten Punkt des TTC. Eine weitere Chance auf einen Punkt ließ Kranig aus, der eine 16:10-Führung im 3. Satz nicht nutzen konnte. Im anschließenden Spiel konnte sich Maier nicht durchsetzen, während Bühler mit seinen Aufschlägen seinen Gegner fast zur Verzweiflung brachte und den 2. Punkt erspielte. Weitere Niederlagen von Denzinger

und Birnmeyer brachten den TTC endgültig auf die Verliererstraße. Nochmals verkürzen konnte das gut disponierte vordere Paarkreuz mit Kellenberger und Kranig sowie Bühler zum 8:5, ehe sich Maier äußerst knapp seinem Gegner beugen mußte und somit die 9:5-Niederlage besiegelte.

### VORSCHAU

Samstag, 30. November 1985

16.00 Uhr Klosterreichenbach — Damen

19.00 Uhr Herren I — Unterreichenbach

## Tischtennisclub Birkenfeld

Klosterreichenbach — Damen 5:7 6.12.85  
Herren I — Unterreichenbach 9:4

Analysiert man dieses Spiel, so kommt man um die Feststellung nicht herum, daß der 9:4-Sieg gegen die nicht sehr hoch eingeschätzten Gäste aus Unterreichenbach deutlicher ausfiel als dies der Spielverlauf widerspiegelt. Nach dem knappen Gewinn beider Eingangsdoppel und einem klaren Sieg von Riedlinger führte der TTC mit 3:0, ehe sich Fingberg seinem Gegner beugen mußte. Haaser, Herrigel und Schumacher erhöhten auf 6:1, dann mußten sich Ehmer und der unter Form spielende Fingberg geschlagen geben, 6:3. Großes Glück hatte anschließend Riedlinger, der sein Spiel nach hartem Kampf im 3. Satz mit 23:21 zu seinen Gunsten entschied. Im vorderen Paarkreuz folgte einem Erfolg von Haaser über Notacker eine Niederlage von Herrigel gegen Kusterer zum 8:4. Den 9. und zugleich siegbringenden Punkt erkämpfte Ehmer, der ebenfalls in diesem Spiel das Glück gepachtet hatte, mit einem 23:21 im 3. Satz.

### VORSCHAU

Samstag, 7. Dezember 1985

17.00 Uhr Herren II — Monbachtal

### Voranzeige Weihnachtsfeier

Am Samstag, 14. Dezember 1985 lädt der Tischtennisclub alle Mitglieder, Freunde und Gönner zur Weihnachtsfeier ins Gasthaus „Zur Schönen Aussicht“ ein. Beginn 19.30 Uhr. Neben den üblichen Ehrungen wird auch wieder eine Tombola durchgeführt. Für die musikalische Umrahmung und zum Tanz spielen „Die Zwei.“

## Tischtennisclub Birkenfeld

Herren I — Magstadt 8:8 13.12.85  
Herren II — Monbachtal 0:9

Am vergangenen Wochenende beendeten die 1. und 2. Herrenmannschaft die Vorrunde. Dabei kam die „Erste“ auf eigenen Platten über ein 8:8-Unentschieden gegen Magstadt nicht hinaus. Die Punkte resultierten aus zwei Doppelerfolgen von Haaser/Riedlinger und Herrigel/Ehmer sowie aus Einzelerfolgen von Herrigel, Ehmer, Riedlinger (2) und Fingberg (2). Somit weist die 1. Mannschaft mit 10:10 ein ausgeglichenes Punktekonto auf, was Platz 6 in der Tabelle bedeutet.

Die 2. Mannschaft kassierte wiederum eine depremierende 0:9-Heimniederlage gegen Monbachtal. Mit einem katastrophalen Punkteverhältnis von 1:17 rangiert die „Zweite“ am Tabellenende.

### Weihnachtsfeier

Die Vorstandschaft weist nochmals auf die morgen Samstag, 14. Dezember 1985 um 19.30 Uhr stattfindende Weihnachtsfeier im Gasthaus „zur Schönen Aussicht“ hin.

## **Gelungene Weihnachtsfeier beim TTC Birkenfeld** 20.12.85

Der Tischtennisclub hatte am vergangenen Samstag zur Weihnachtsfeier ins Gasthaus „Schöne Aussicht“ eingeladen, um in der vorweihnachtlichen Zeit seine Mitglieder in netter Runde einige schöne Stunden verbringen zu lassen. In seiner Eröffnungsansprache durfte 1. Vorsitzender Hans Kübler das anwesende Gründungsmitglied Gerhard Weinbrecht sowie eine zahlreich erschienene TTC-Familie herzlich begrüßen. Dabei betonte Hans Kübler, daß man das ganze Jahr Tischtennis spiele und somit die Weihnachtsfeier seit vielen Jahren zum einzigen gesellschaftlichen Höhepunkt des Clublebens gehört und gleichzeitig auch den Abschluß eines Jahres bildet.

Im Rahmenprogramm erfreute dann der Bayernverein Pforzheim mit einigen Instrumental- und Liedbeiträgen sowie mit dem Schuhplattler „Watschen-Tanz“ die Anwesenden. Anschließend konnte der 1. und 2. Vorsitzende

die Ehrungen langjähriger Mitglieder für 10- und 20jährige Treue zum Verein mit der bronzenen bzw. silbernen Vereinsnadel auszeichnen. Zwischen den Rhythmen die von „Den Zwei“ immer eingespielt wurden und manchen Versammelten den ganzen Abend über „zusetzten“, konnte man auch in einer reichhaltigen Tombola sein Glück versuchen.